



Bundesligastart: RB Leipzig – FC Bayern München 1:1

Beitrag

In einer hochklassigen Partie am Freitagabend in Leipzig musste sich der deutsche Meister im ersten Bundesligaspiel des Jahres 2023 gegen den Pokalsieger der Vorsaison mit einem Remis 1: 1 (1:0) begnügen.

Nach über zwei Monaten ging es endlich wieder um Punkte! Die Münchner hatten vor der WM- und Winterpause einen hervorragenden Lauf und konnten ihre vergangenen zehn Pflichtspiele alle gewinnen. Auch RB Leipzig präsentierte sich vor der Winterpause in hervorragender Verfassung und ist seit 13 Pflichtspielen ungeschlagen.

Bayern-Trainer Julian Nagelsmann musste verletzungsbedingt auf Manuel Neuer, Lucas Hernandez, Noussair Mazraoui und Sadio Mané verzichten. Thomas Müller musste auf der Bank Platz nehmen, der 33-Jährige stand verletzungs- und krankheitsbedingt in der bisherigen Saison nur sieben Mal in der Startelf und seine Auftritte im Trikot der deutschen Nationalmannschaft in Katar waren allenfalls durchschnittlich. Im Tor stand der erst in dieser Woche neu unter Vertrag genommene Yann Sommer.

Marco Rose musste verletzungsbedingt auf Torhüter Péter Gulácsi (Kreuzbandriss) und Top-Scorer Christopher Nkunku (Außenbandriss im linken Knie) verzichten. Timo Werner sass auf der Bank, die WM-Teilnehmer Josko Gvardiol (Kroatien), André Silva (Portugal) und Dani Olmo (Spanien) standen in der Startelf.

Es dauerte nicht lange und die Bayern übernahmen die Kontrolle. Gnabry traf nur den Pfosten und in der 30. Minute zappelte der Ball nach einem Kopfball von Leon Goretzka im Netz, aber der VAR entschied auf Abseits. De Light stand um Zentimeter im Abseits, ohne allerdings ins Spiel einzugreifen. In der 37. Minute dann aber die Führung der Müncher: Choupo-Moting traf nach Flanke von Gnabry zum 1:0. Die Bayern gaben sich damit zufrieden, liessen es anschließend wesentlich ruhiger angehen und so ging's mit der knappen Führung in die Pause.

Im zweiten Durchgang übernahmen die Leipziger das Kommando und prompt fiel auch der Ausgleich. Ein verunglückter Kopfball von Szoboszlai landete bei Halstenberg, der aus wenigen Metern unhaltbar

einschoss (52.). Marco Rose wechselte dann noch Timo Werner, Haidara, Klostermann und Raum ein, Julian Nagelsmann Kingsley Coman, Thomas Müller und Matthis Tel. Außer einer gelben Karte für Upamecano passierte aber nichts mehr besonderes. Den Leipzigern gingen gegen Ende die Kräfte aus und die Bayern gaben sich mit dem Remis zufrieden.

Die Bayern bauten damit vorerst ihren Vorsprung auf den Tabellenzweiten FC Freiburg auf 5 Punkte aus, der Abstand zu ihrem vermeintlich schärfsten Konkurrenten Leipzig bleibt bei 6 Punkten. Das Team von Trainer Christian Streich kann aber am Samstag durch einen Sieg beim VfL Wolfsburg bis auf 2 Punkte an den Titelverteidiger herankommen.

Das nächste Spiel der Bayern findet am kommenden Dienstag, den 24. Januar in der Allianz-Arena in München statt.

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bundesliga
2. FC Bayern München
3. RB Leipzig